

KOMPETENZFELD Gesundheit und Soziales

Aufgabenstellung für eine mündliche Prüfung zum Thema „Kaufsucht“¹

Autorinnen: Sandra Hermann, Beate Helberger, das kollektiv, April 2018

NETZWERK ePSA



¹ Die Aufgabenstellung bezieht sich auf das Unterrichtsbeispiel „Mensch und Gesundheit“

Kaufsucht

Aufgabenstellung

Junge Menschen wie die Frau auf dem Bild – wir nennen sie Anna – gehen gerne Shoppen. Manchmal entsteht aber ein Zwang, etwas kaufen zu müssen.

Beschreiben Sie die Situation auf dem Bild! Was fällt Ihnen dazu ein! Analysieren Sie das Verhalten von Anna. Wie geht es Anna?



Quelle: Christina Lanner

Alles sieht danach aus, dass Anna an Kaufsucht leidet. Woran erkennen Sie, dass es sich um eine Sucht handelt?

Beschreiben Sie die Folgen der Kaufsucht.

Beschreiben Sie andere Formen von Sucht.

Erklären Sie, wie Sie Anna weiterhelfen können. Was schlagen Sie ihr vor?

Wir wünschen gutes Gelingen!

Anhang für Prüfende

1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat_in zeigt bei der vorliegenden Aufgabenstellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

Skala	Beschreibung der Beurteilungskriterien
3.0 Fachkompetenz über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können	<p>Deskriptor 1: Der_die Kandidat_in benennt und beschreibt Unterstützungsmöglichkeiten und –einrichtungen für Personen mit Suchtproblemen.</p> <p>Deskriptor 3: Es wird erkannt und nachvollziehbar beschrieben, mit welchen Problemen Anna konfrontiert sein könnte und wie sich ihre Situation auf das seelische und soziale Wohlbefinden auswirkt. Einige Ursachen von Sucht werden genannt und Unterstützungsbedarf wird erkannt.</p> <p>Deskriptor 5: Das Verhalten von Anna wird nachvollziehbar bewertet. Merkmale von Kaufsucht und anderen Suchtformen werden benannt und schlüssig beschrieben.</p>

2. Beurteilungsraster

	4.0 ²	3.0	2.0 ³	1.0 ⁴	0.0	Bemerkung
Deskriptor 1 "Das Gesundheits- und Sozialsystem verstehen"						
Deskriptor 3 „Situationen anderer Menschen und die Rolle sozialer Arbeit erfassen“						
Deskriptor 5 „Handlungen und Verhaltensweisen bewerten“						

3. Vom Beurteilungsraster zur Note

Ergebnisse	Ziffernote
Mindestens 50 % der Ergebnisse sind 4.0, die restlichen Ergebnisse sind 3.0.	Sehr Gut
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher, die restlichen Ergebnisse sind nicht weniger als 2.0	Gut
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher, und die restlichen sind nicht weniger als 1.0.	Befriedigend
Maximal ein Ergebnis darf 0.0 sein, die restlichen Ergebnisse sind mindestens 1.0 oder höher.	Genügend
Mehr als ein Ergebnis ist 0.0.	Nicht genügend

² 4.0 - Fachkompetenz weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ Eigenständigkeit deutlich, Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können offensichtlich

³ 2.0 - Fachkompetenz zur Gänze in den wesentlichen Bereichen erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können mit Anleitung

⁴ 1.0 - Fachkompetenz in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt/ keine Eigenständigkeit